

## Protokoll der Gf-Sitzung vom 08.09.2010

**Anwesende:** Armin Grundig (GF Soziales), Matthias Zagermann (GF Inneres), Steven Seiffert (GF HoPo)

**Protokoll:** Armin

**Beginn:** 17:00

**Ende:** 18:30

Tagesordnungspunkte/ Themen	Verantwortlich
<p>1. Kristin Hofmann (Referat Gleichstellungspolitik) beantragt 190€ für den Besuch des Seminars: „Frauen und Dialektik: Aus der Krise gestärkt hervorgehen“ am 30./31. Oktober 2010 in Esslingen. Diese Kosten enthalten 130€ Fahrtkosten und 60€ Tagungskosten. Die Unkosten für die Übernachtung, Verpflegung und das Seminar an sich sind damit gedeckt. Ohne Gegenrede beschlossen</p>	Kristin
<p>2. Es gab in letzter Zeit einige Beschwerden bei der Nutzung der StuRa-Rechner. Einige Probleme wurden bereits behoben. Wir bitten die Technik darum, die ihnen zugetragene Probleme schnellstmöglich zu bearbeiten.</p>	GF Finanzen, Technik
<p>3. Die Geschäftsführung beauftragt den GF Finanzen, die Entwicklung der AE in den letzten Monaten darzustellen. Die Aufstellung soll den StuRa-Mitgliedern öffentlich gemacht werden. Matthias wird dies zur StuRa-Sitzung am 30.09. vorstellen.</p>	GF Finanzen
<p>4. Es gibt ein neues Formular, welches zur Evaluation von durch den StuRa geförderten Veranstaltungen dient. Kristin bittet darum dieses Formular zu nutzen.</p>	Kristin
<p>5. Die GF beschließt, dass die Uniplaner in der ESE komplett verteilt werden sollen. Bis dahin werden die Uniplaner nur im Servicebüro ausgegeben.</p>	
<p>6. Kristin plant für den Oktober wieder ein Vernetzungsgessen des StuRa mit den FSR und Hochschulgruppen. Dazu wird noch ein Finanzantrag folgen.</p>	Kristin
<p>7. Kristin weist darauf hin, dass Rechenschaftsberichte geschrieben</p>	

werden sollen.	
8. Die GF bekräftigt nochmal, dass wir an unserem Filmwettbewerb „Film drehen statt Wegsehen“ festhalten wollen.	GF
9. Das Sachgebiet Liegenschaften hat uns um Stellungnahme zum Reservierungsantrag des Bonding e.V. für die Freiflächen hinter dem Hörsaal gebeten. Es geht dabei um ein Messezelt, ein Großplakat und Nutzung der Parkflächen am Beyer-Bau. Da Bonding e.V. eine anerkannte Hochschulgruppe ist, wird die Reservierung befürwortet. Wir weisen darauf hin, dass die Wiese nach der Veranstaltung wieder nutzbar zu machen. <b>mit 2/1/0 angenommen</b>	
10. Antrag auf Aufwandsentschädigung von Sportbleuten: <ul style="list-style-type: none"> <li>◦ Fichtner Isabel (Gymnastik) - 200€</li> <li>◦ Kai Koul (Basketball) – 200€</li> </ul> Ohne Gegenrede beschlossen	GF Finanzen
11. Ullrich Rückmann beantragt 230€ für die Erstattung seiner Bahncard 50. Er hat die Kosten für die Bahncard für den StuRa bereits eingefahren. <b>Ohne Gegenrede beschlossen</b>	
12. Steven Seiffert beantragt für Nicole Groß (Referat HoPo) 67,50€ für die Fahrt zum Wissenschaftskongress der Grünen am 24.09. in Berlin. Nähe Informationen dazu siehe letztes Protokoll. <b>Ohne Gegenrede beschlossen</b>	GF Hopo
13. Jens Bemme stellt den Antrag auf Anerkennung von „Studentenstiftung Dresden“ als Hochschulgruppe. Die Gruppe will die Studienbedingungen in Dresden verbessern, die sozialen Hürden bei Hochschulzugang abbauen und die Zusammenarbeit zwischen Uni, Studierenden und der Stadt verbessern. Es werden dazu verschiedene Veranstaltungen angeboten. Weiterhin vergibt die Stiftung Gelder. Der Stiftungsrat besteht zur Zeit aus 4 Studierenden und einem ehemaligen Student. <a href="http://studentenstiftung.de/">http://studentenstiftung.de/</a> <b>ohne Gegenrede angenommen</b>	
14. Sandra González-Vázquez möchte ins Referat Ausländische Studierende entsandt werden. <b>Ohne Gegenrede angenommen</b>	RF Ausländische Studierende
15. Kristin regt nochmal die Diskussion zum Facebook und TwitterAccount des StuRa an. Die Login-Daten für den Twitter-	

Account werden im GF-Schrank hinterlegt. Zum FacebookAccount wird sich die GF nochmal positionieren.

16. Wir haben von der Landeshauptstadt Dresden eine Rechnung über 26,63€ für die Nutzung des Veranstaltungsnetzes am Altmarkt am 17.07.2009 bekommen. An diesem Tag haben wir Strom für die Bildungsstreikdemo bekommen. Die Rechnung liegt im alten Haushaltsjahr, muss aber trotzdem bezahlt werden.

**Ohne Gegenrede beschlossen**

17. Es gibt bisher eine inoffizielle Karte des Neuen Linienplanes der DB-Regio. Sobald dieser bestätigt ist, wird dieser veröffentlicht. Es wird angeregt, dass vor der Umfrage zum Ticket nochmal Werbung gemacht werden soll. Dabei soll auch die Karte veröffentlicht werden.